

## PRESSEINFORMATION

### **Deutsche Glasfaser schließt vorerst Baubüro in Hünstetten**

**20.03.2020, Hünstetten. Aus aktuellem Anlass: Um die Ausbreitung des Coronavirus zu verlangsamen, wird das Baubüro von Deutsche Glasfaser in Hünstetten für den Kundenverkehr vorübergehend geschlossen.**

Die Sicherheit und die Gesundheit der Bürgerinnen und Bürger sowie Mitarbeiter hat höchste Priorität. Daher hat Deutsche Glasfaser die Entscheidung getroffen, das Baubüro in Hünstetten vorerst zu schließen. Alle Informationen und aktuelle Entwicklungen zum Projekt finden Sie im Internet gesammelt auf der Projektseite: <https://www.deutsche-glasfaser.de/netzausbau/gebiete/>

Um Informationen über den Netzausbau und den Glasfaseranschluss zu erhalten, empfiehlt Deutsche Glasfaser allen Kunden einen Blick auf die Website und die dort erhältliche Baubroschüre „Die drei wichtigsten Schritte der Bauphase“ zu werfen: <https://www.deutsche-glasfaser.de/glasfaser/bau/> Dort erhalten Interessierte und Kunden detaillierte Informationen über den genauen Bauablauf und die Legung des Hausanschlusses. Verträge können während der Bauphase noch zu Sonderkonditionen online unter [www.deutsche-glasfaser.de](http://www.deutsche-glasfaser.de) abgeschlossen werden.

Alle Fragen zum Bau werden auch über die kostenlose Deutsche Glasfaser Bau-Hotline unter 02861 890 60 940 montags bis freitags in der Zeit von 8:00 bis 20:00 Uhr und samstags von 8:00 bis 15:00 Uhr beantwortet.

## PRESSEINFORMATION

### **Über Deutsche Glasfaser**

Die Unternehmensgruppe Deutsche Glasfaser mit Hauptsitz in Borken (NRW) plant, baut und betreibt anbieteroffene Glasfaser-Direktanschlüsse für Privathaushalte und Unternehmen. Sie engagiert sich bundesweit privatwirtschaftlich für die Breitbandversorgung ländlicher Regionen. Mit innovativen Planungs- und Bauverfahren realisiert Deutsche Glasfaser in enger Kooperation mit den Kommunen FTTH-Netzanschlüsse schnell und kosteneffizient – auch im Rahmen bestehender Förderprogramme für den flächendeckenden Breitbandausbau. Ursprünglich von der Investmentgesellschaft Reggeborgh gegründet, agiert die Unternehmensgruppe seit Mitte 2015 unter mehrheitlicher Beteiligung des Investors KKR. Seit 2018 ist Deutsche Glasfaser als FTTH-Anbieter mit den meisten Vertragskunden marktführend in Deutschland. Anfang 2020 haben EQT und OMERS angekündigt, als künftige Eigentümer und erfahrene Glasfaserinvestoren die Finanzkraft für weiteres Wachstum zu bieten – nach der noch ausstehenden Genehmigung der in Deutschland und Europa zuständigen Behörden. Mit einem verfügbaren Gesamtinvestitionsvolumen von 7 Mrd. Euro sollen mittelfristig 6 Mio. Glasfaseranschlüsse deutschlandweit ausgebaut werden.

[www.deutsche-glasfaser.de](http://www.deutsche-glasfaser.de)

### **Pressekontakt:**

Ivone Maria Santana Bento  
Marketing & Kommunikation  
[i.santana-bento@deutsche-glasfaser.de](mailto:i.santana-bento@deutsche-glasfaser.de)

Sie erhalten diese Information, da die Deutsche Glasfaser Unternehmensgruppe Ihre Kontaktdaten im Rahmen eines Vertrags- oder Kontaktverhältnisses verarbeitet hat. Gerne möchten wir auch in Zukunft mit Ihnen Kontakt halten und Sie weiterhin über unsere Aktivitäten informieren. Wenn Sie keine Informationen mehr von der Deutsche Glasfaser Unternehmensgruppe erhalten möchten, senden Sie bitte eine E-Mail an [kontakt.abmeldung@deutsche-glasfaser.de](mailto:kontakt.abmeldung@deutsche-glasfaser.de). Wie Ihre persönlichen Daten verwendet werden und wie Sie Ihre Rechte ausüben können, finden Sie in unseren Datenschutzhinweisen unter [www.deutsche-glasfaser.de/datenschutz](http://www.deutsche-glasfaser.de/datenschutz).